

Diessner Aqua Isolier- und Haftgrund

Haftgrund für Innen und Außen



Isolierender, weißpigmentierter Haftgrund auf kationischer Basis für innen und außen

- Umweltschonend, geruchsarm, wässrige Basis
- Sehr gute Isolierwirkung durch Kationentechnologie
- Sehr gute Haftung, auch auf glatten Untergründen*
- Schnelle Durchtrocknung
- Sehr guter Verlauf
- Spannungsarm
- Leicht verarbeitbar
- Diffusionsfähig

Verwendungszweck

Spezialgrundierung zum Isolieren von Holzinhaltstoffen*, Nikotin, Ruß, trockenen Wasserflecken mit ausgezeichneter Haftung auf Holzflächen innen*, alten Anstrichen, lackierten Untergründen, Glas, Nichteisenmetalle, Hart-PVC vor nachfolgende Diessner Beschichtungen auf Dispersions- und Siliconharzbasis sowie für die Diescolith Produkte SOL-IN und Innosol. Diessner Aqua Isolier- und Haftgrund bindet die Verfärbungen unlöslich ein, so dass nachfolgende wasserbasierende Anstrichstoffe angewendet werden können.

*nur für Holzflächen innen, für Außenflächen Diessner Multi-Isoprimer einsetzen

Technische Daten

Bindemittelbasis	Wässriges, kationisches Bindemittel
Dichte	ca. 1,4 g/cm ³
Nassabriebklasse	1 (nach EN 13300)
Farbton	Weiß
Gebindegröße	1 kg, 5 kg , 16 kg und 1000 Liter Gebinde
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen.
Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 120-150 g/m ² pro Anstrich auf glattem Untergrund, auf strukturierten Flächen entsprechend mehr. Eventuelle objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.

Diessner Aqua Isolier- und Haftgrund

Haftgrund für Innen und Außen

Produkt - Code	M-DF 01
Farben und Lacke	
VOC Gehalt	Klasse g Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, max. VOC-Wert <30 g/l
Gefahrenkennzeichnung	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt
Deklaration der Inhaltsstoffe	Kationische Kunststoffdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Filmbildehilfsmittel, Additive, Konservierungsstoffe. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 (0)30 60 00 02 49.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten und Schutzbrille anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
<u>Verarbeitungsrichtlinien</u>	
Beschichtungsaufbau	Zur Isolierung einen gleichmäßigen und unverdünnten Auftrag ausführen. Bei sehr starken Verfärbungen zweimal anwenden.
Auftragsverfahren	Mit Pinsel, Bürste, Rolle und Airlessgeräten verarbeitbar. Das Werkzeug und das Airlessgerät müssen vor der Anwendung sorgfältig von anderen Anstrichstoffen gereinigt worden sein. Das Material verträgt sich <u>nicht</u> mit anderen Anstrichstoffen.
Airlessauftrag	Düse 0,021" - 0,026" Spritzdruck 150 - 180 bar Spritzwinkel 40° - 50° Materialverdünnung: bei Bedarf mit max. 3% Wasser
Verarbeitungstemperatur-Untergrenze	Nicht unter + 10°C Untergrund-, Umgebungs- und Trocknungstemperatur und nicht bei einer Luftfeuchtigkeit > 80% anwenden. Ggf. Heizgeräte aufstellen.

Diessner Aqua Isolier- und Haftgrund

Haftgrund für Innen und Außen

Tiefere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung und können die Isolierwirkung beeinträchtigen.

Trockenzeit

Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei der Überarbeitung mit Diescolith SOL-IN und Diescolith Innosol eine Trockenzeit von mindestens 12 Stunden einplanen. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Reinigung der Werkzeuge/ Airlessgeräte

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten

Bei der Anwendung im Außenbereich darf der getrocknete Isolieranstrich nicht durch Witterungseinflüsse nass werden.

Nicht mit anderen Anstrichstoffen mischen. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Nicht geeignet für Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit. Für Räume in denen Lebensmittel gelagert werden, muss nach der Anwendung und vor Nutzung, 3 Tage gut gelüftet werden. Lebensmittel dürfen nicht im direkten Kontakt mit den beschichteten Wandflächen gelagert werden. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren, ggf. verdünnen und einen geeigneten Atemschutz für Farbsprizarbeiten anlegen.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Pilzbefall, Sinterschichten, kreibenden Schichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein.

Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Kreibende Schichten sind zu entfernen. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt beachten.

Hinweise gipshaltige Grundverspachtelung

Bei gipsgebundenen Spachtelmassen in dünnen Schichten (Randphase Q2 bzw generell Q3), ist als Grundiermittel der Diessner Hydrosol Tiefgrund zu verwenden.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.